

# Tempo 30 auf Ortsdurchfahrten

Regionsverwaltung prüft den Verkehrsversuch

**REGION.** Das Modellprojekt rund um Tempo-30-Zonen in kommunalen Ortsdurchfahrten geht weiter. Nachdem bereits im September auf drei Pilotstrecken Poggenhagen (Neustadt am Rübenbergen), Völksen (Springe) und Wunstorf Tempo 30 eingeführt wurde, sind seit Anfang Dezember sukzessive 14 weitere Strecken an der Reihe.

Die Strecken wurden dabei im Vorfeld gemeinsam mit den jeweiligen Kommunen mit Blick auf Faktoren wie Unfallgeschehen, Radverkehrsführung, ÖPNV-Belegung, Straßenraumgestaltung, angrenzende Bebauung analysiert und ausgewählt. Auf folgenden Strecken in der Region Hannover wurde oder wird nun Tempo 30 angeordnet:

- Barsinghausen, Ortsdurchfahrt Eckerde (K239)

- Burgdorf, Ortsdurchfahrt Ehlershausen (K117)
- Garbsen, Ortsdurchfahrt Frielingen (Bürgermeister-Wehrmann-Straße)
- Hemmingen, Ortsdurchfahrt Hemmingen Westerfeld (Dorfstraße)
- Isernhagen, Ortsdurchfahrt Kirchhorst (K113)
- Lehrte, Ortsdurchfahrt Steinwedel (Dorfstraße)
- Pattensen, Ortsdurchfahrt Schulenburg (K204)
- Ronnenberg, Ortsdurchfahrt Empelde (K234)
- Seelze, Ortsdurchfahrt Letter (B441)
- Sehnde, Ortsdurchfahrt Höver (K142)
- Uetze, Ortsdurchfahrt Eltze (K127)
- Wennigsen, Ortsdurchfahrt Sorsum (Weetzener Straße)
- Gehrdren, Ortsdurchfahrt Nort-

hen (K230)

- Wedemark, Ortsdurchfahrt Hellendorf (Hellendorfer/Sommerbosteler Straße)

Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz ordnet ein: „Ich freue mich, dass wir noch in diesem Jahr so viele weitere Strecken mit Tempo 30 auf den Weg bringen können. Uns geht es bei diesen Versuchen immer darum, das Miteinander im Verkehr zu verbessern und für alle Beteiligten die Sicherheit zu erhöhen. Das hat bei den ersten drei Kommunen schon ganz gut funktioniert, wir konnten bei Stichproben feststellen, dass die Menschen sich an die Tempo-30-Zonen sehr gut halten.“

Stellvertretend für die zweite Phase der Tempo-30-Ausweitung in den Umlandkommunen der Region Hannover äußert sich Lehrtes Bürgermeister Frank



Jens Utermann, Ortsbürgermeister aus Steinwedel, Ulf-Birger Franz, Verkehrsdezernent der Region Hannover und Lehrtes Bürgermeister Frank Prübe am neuen Tempo-30-Schild. Foto: Region Hannover/Borschel

Prübe: „Ich freue mich, dass wir endlich auch in der Ortsdurchfahrt Tempo 30 haben. Das wird die Lärmbelastigung deutlich reduzieren und die Sicherheit erhöhen.“ Eine ausführliche Nachher-Erhebung für alle 17 Stre-

cken im Umland ist für das Frühjahr 2025 vorgesehen, dann folgt auch die Einführung der noch ausstehenden Tempo-30-Zonen auf dem Gebiet der Landeshauptstadt.

Zum Hintergrund des Modellprojekts „Tempo 30 in Ortsdurchfahrten der Region Hannover“: Es basiert auf einer Initiative der Region Hannover, die für die Umsetzung Empfehlungen des niedersächsischen Verkehrsministeriums aufgenommen hat. Der Verkehrsversuch wird über eine Laufzeit von einem Jahr wissenschaftlich begleitet, um fundierte Erkenntnisse über die Vorteile und möglichen Herausforderungen von Tempo 30 in Ortsdurchfahrten zu gewinnen. Insgesamt sind 22 Strecken in der Region und der Landeshauptstadt Hannover für den Test vorgesehen.

## Region misst Geschwindigkeit

**REGION.** In den kommenden Wochen ist die Region Hannover wieder mit ihren mobilen Blitzern unterwegs. Die nächsten Geschwindigkeitskontrollen sind in Burgdorf am 16., 21. und

31. Januar sowie in Uetze am 3., 17. und 30. Januar. Die genauen Standorte der Blitzer gibt die Region Hannover vorher nicht bekannt. In der Regel werden sie an Unfallschwerpunkten installiert.

## aha holt Weihnachtsbäume ab

**REGION (r/fh).** Im Umland der Region Hannover nimmt die Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) aussortierte Weihnachtsbäume ab dem 6. Januar an zwei aufeinanderfolgenden Abfuhrtagen des Biomülls mit. Den genauen Abfuhrtag können Bürgerinnen und Bürger dem Abfuhrkalender unter [www.aha-region.de/abholtermine/abfuhrkalender](http://www.aha-region.de/abholtermine/abfuhrkalender) entnehmen.

Wer seinen Baum von aha abholen lassen möchte, legt ihn

einfach am jeweiligen Abfuhrtag abgeschnitten an den Gehweg. Vor dem 6. Januar bereitgestellte Bäume werden nicht mitgenommen. Große Bäume müssen gekürzt werden, damit sie in die Müllfahrzeuge passen. Eine Länge von 1,50 Metern darf nicht überschritten werden. Äste sollten zudem gebündelt und Baumstämme nicht dicker als 15 Zentimeter sein. Einen Teil der Tannenbäume verarbeitet aha zu Kompost.

## E-Sport-Sparte sucht Verstärkung

**BURGDORF (r/fh).** Die E-Sport-Sparte des TSV Burgdorf sucht Trainer und Spieler für das Computerspiel „League of Legends“. Eine Online-Veranstaltung für Interessierte beginnt am Donnerstag, 2. Januar, um 20 Uhr. Anmeldungen sind per E-Mail an [esport@tsv-burgdorf.de](mailto:esport@tsv-burgdorf.de) möglich.

Bei dem Spiel treten zwei Teams aus jeweils fünf Spielern auf einem virtuellen Spielfeld gegeneinander an. Wer zuerst die gegnerische Basis zerstört, gewinnt. Die Spieler können aus

168 Charakteren ihren Champion wählen, mit dem sie antreten wollen. Freigegeben ist das Spiel ab 16 Jahren. Das Spiel erfordert eine gute Hand-Augen-Koordination, ein hohes Maß an Teamfähigkeit sowie eine gute Konzentration. Trainer und Trainerinnen benötigen zusätzlich ein umfangreiches Wissen über Champions, Mechaniken und Lauftrouten sowie das Talent, die unterschiedlichsten Spielercharaktere zu einem Team zu formen. Oft werden sie von eigenen Analysten unterstützt.

## Offene Sprechstunde im Bürgerbüro

**BURGDORF (r/fh).** Wer etwas im Bürgerbüro der Stadt Burgdorf zu erledigen hat, benötigt dafür in der Regel einen Termin. Für alle, die lieber spontan vorbeikommen möchten, gibt es jetzt probeweise einmal pro Woche eine offene Sprechstunde ohne Anmeldung. Sie findet mittwochs von 8 bis 12 Uhr statt. Dann kann es allerdings zu längeren Wartezeiten kommen. Die Stadtverwaltung bittet, sich vor-

ab auf der Internetseite [burgdorf.de](http://burgdorf.de) zu informieren, welche Unterlagen für das jeweilige Anliegen erforderlich sind. Wenn diese nicht mitgebracht werden, ist eine Bearbeitung des Anliegens im schlechtesten Fall nicht möglich. Das Angebot der offenen Vorsprache gilt ausschließlich für die Einwohnerinnen und Einwohner Burgdorfs. Dieser Service wird vom 8. Januar bis 26. Februar getestet.

## Die Dietrich und ihre Schwester

**BURGDORF.** Beim nächsten Vortrag der Paulus-Feierabendakademie geht es um Marlene Dietrich und ihre Schwester. Er beginnt am Mittwoch, 15. Januar, um 19 Uhr im Kirchenzentrum, Berliner Ring 17. Der Eintritt ist frei; Spenden sind willkommen. In der Pause gibt es eine Suppe.

Als Referent ist der Journalist Heinrich Thies zu Gast. Er war Reporter bei der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und ist Autor zahlreicher Bücher. In einer Romanbiografie zeichnet der 71-Jährige das Leben der beiden

ungleichen Schwestern und ihre Beziehung nach. Grundlage dafür bilden unveröffentlichte Briefe und weitere Originaldokumente.

Während Marlene Dietrich sich gegen Hitler positionierte und die amerikanischen Soldaten im Zweiten Weltkrieg mit „Lili Marleen“ und anderen Liedern unterhielt, betrieb Elisabeth Will mit ihrem Mann in Bergen-Belsen ein Kino – für Wehrmachtssoldaten und SS-Offiziere. Die eine sagte den Nationalsozialisten den Kampf an, die andere ordnete sich brav unter.

## Vierhändige Klaviermusik

**BURGDORF (r/fh).** Beim nächsten Burgdorfer Schlosskonzert treten die Schwestern Anna und Ines Walachowski auf, die als Duo vierhändig am Klavier spielen. Beginn ist am Sonntag, 19. Januar, um 17 Uhr im Ratssaal im Burgdorfer Schloss, Spittaplatz 5.

Die aus Polen stammenden Schwestern studierten in Hannover und Salzburg, wesentliche musikalische Impulse erhielten sie durch Karl Heinz Kämmerling und Alfons Kontarsky. Sie konzertieren weltweit als Klavierduo.

Zu Gast waren sie unter anderem schon beim Rheingau Musik Festival, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, den Ludwigsburger Schlossfestspielen, aber auch beim Harbin Music Festival in China und dem Bang-

kok Music Festival in Thailand.

In fruchtbaren und teils überraschenden Kooperationen erweitern sie immer wieder aufs Neue ihr künstlerisches Spektrum, das sie in elf CD-Einspielungen in seiner ganzen Bandbreite präsentieren. „Den beiden Pianistinnen fehlt es an nichts, weder an Temperament, zündender rhythmischer Gestaltung, noch an Wärme oder klanglicher Sensibilität“, so war in Klassik Heute über das Klavierduo zu lesen.

Karten gibt es im Vorverkauf für 22 Euro bei Wegeners Buchhandlung.

Alternativ können sie unter Telefon (05147) 720937 oder per E-Mail an [info@scenaburgdorf.de](mailto:info@scenaburgdorf.de) reserviert werden. Jugendliche haben freien Eintritt.

## Anmeldung für „Offene Pforte“

**REGION.** Wer Interessierten einen Einblick in den eigenen Garten gewähren möchte, kann sich ab sofort als Gastgeber für die „Offene Pforte 2025“ anmelden. Im Rahmen dieser Initiative laden jedes Jahr mehr als 100 Gartenbesitzer aus der gesamten Region Hannover zum Besuch ein und bieten Einblicke in ihre grünen Oasen – ob Innen-

höfe, Haus- und Kleingärten oder parkähnliche Anwesen.

Die ersten Einblicke in private Gärten gibt es voraussichtlich Ende März 2025, die letzten Termine sind für gewöhnlich im Oktober. Die Besucher erhalten dabei vielfältige Inspirationen. Anmeldungen sind bis zum 21. Januar unter [www.hannover.de/offene-pforte](http://www.hannover.de/offene-pforte) möglich.

Das Jahr fängt fantastisch an.

**25%**

**AUF ALLES**

ohne Wenn und Aber\*1

**0% FINANZIERUNG** ohne Anzahlung

**BIS ZU 36\*2 MONATE.**

**Besser gleich zu porta.**

**ÖFFNUNGSZEITEN AN DIESEN TAGEN:**

MONTAG	DIENTAG	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
<b>30.</b>	<b>31.</b>	<b>2.</b>	<b>3.</b>	<b>4.</b>
DEZEMBER	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	JANUAR
10-20 UHR	10-14 UHR	10-19 UHR	10-19 UHR	10-19 UHR

**In Laatzen und Hannover Sa., 04.01. von 12 bis 18 Uhr:**

Stoßen Sie mit einem Glas Sekt auf ein gutes neues Jahr 2025 an

**In Hannover Fr., 03. und Sa., 04.01. von 10 bis 18 Uhr:**

- Große Ranzmesse

**30916 Hannover/Altwarmbüchen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9 • Tel.: 0511 47566-0

**30880 Hannover/Laatzen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0

\*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe [porta.de](http://porta.de). Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 04.01.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. \*2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 04.01.2025.